

Erste CTF in 2009 ein voller Erfolg

Die letzten Tage vor der CTF der RG Wedel waren geprägt vom Wetter. Wie kalt wird es? Wird es glatt? Wird sie überhaupt stattfinden? Alles wurde online diskutiert, aber letztendlich konnte doch Entwarnung gegeben werden. Mit 140 Teilnehmern haben die Wedeler eine neue Marke gesetzt. Die Temperatur von -4 Grad machte den Radfahrern spätestens auf dem Elbhöhenweg nichts mehr aus. Das ständige auf und ab forderte die Fahrer und ihre Kondition. Entschädigt wurden sie durch die Aussicht auf die gefrorene Elbe. Durch den frühen Start gab es nur wenige Spaziergänger.

Von der Elbe ging es durch die Sülldorfer Kiesgrube zum Klövensteen, einem renaturierten Moorgebiet, welches einen Ausflug wert ist.

Danach war nach ca. 20 km die Pause fällig. Als perfekten Ort wurde ein Pferdestall ausgewählt. Warmer Tee und Schnittchen mit diversen Aufschnitten wurden gut angenommen und es wurde viel diskutiert, für das neue Jahr geplant und verabredet. Die anschließend durchfahrenen Holmer Sandberge sind ebenfalls renaturiert worden und bieten eine neue Ansicht auf die Landschaften des Hamburger Westens. Nach der schönen Crosstrecke führen die Teilnehmer der Landstrecke zum Buttermoor und Klövensteen zurück zur Verpflegung, während die "Kurzstreckler" den Weg direkt nach Wedel suchten.

Beim Streckenabschnitt durch die Wedeler Au war für viele Teilnehmer überraschend, dass dieses schöne Crossrevier, wie auch das abschließende Gelände der Permanenten Crossstrecke der RG Wedel, mitten in der Stadt zu finden ist. Viele Fahrer wollten sie zum Schluss noch einmal probieren genossen die zusätzlichen Meter.

Susan Rosemeier und die Aktiven der RG Wedel freuten sich über die gute Stimmung der Gäste und die schöne Resonanz im Internet www.radgemeinschaft-wedel.de

Wilfried Weitz



Alles OK in Wedel

Montag, 12. Januar 2009